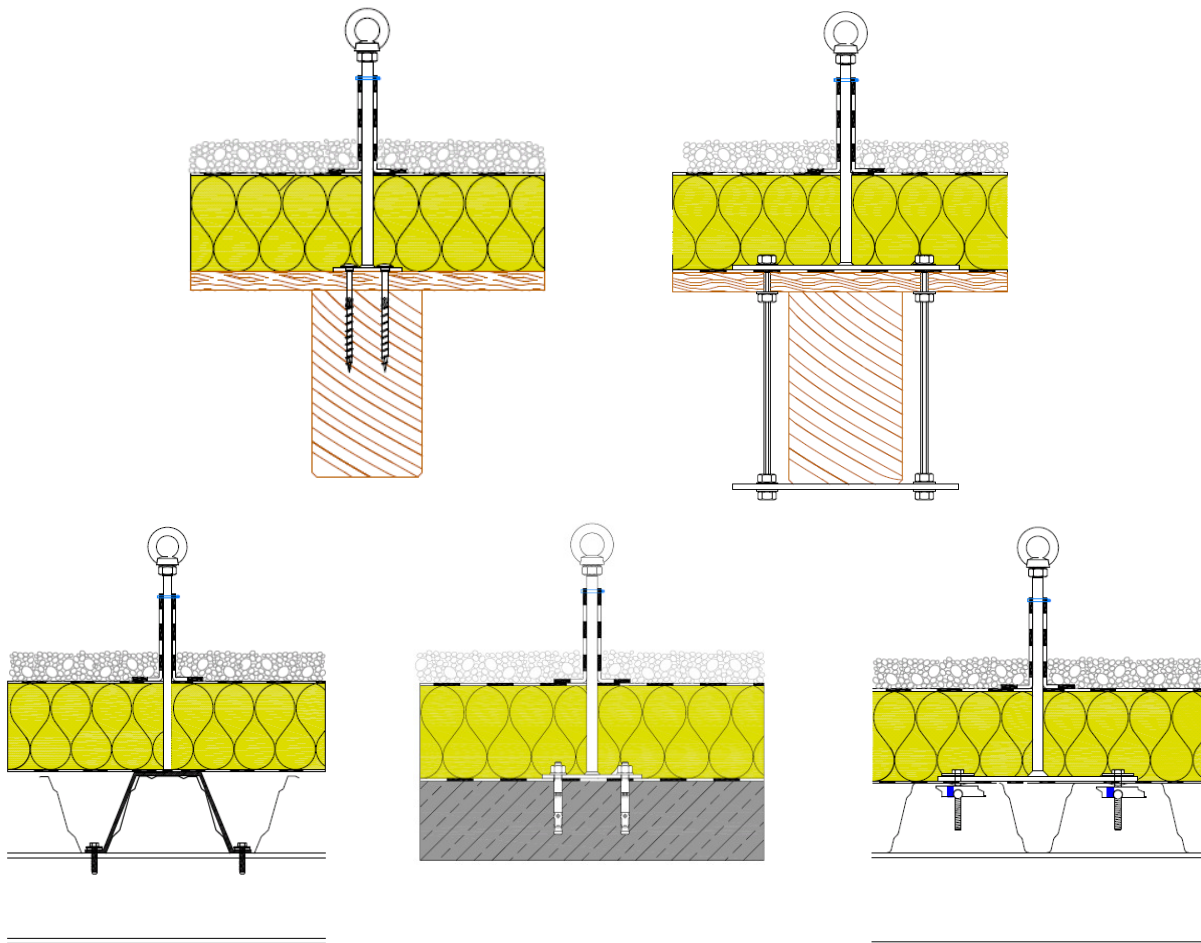


Gebrauchsanleitung

zur Anschlageinrichtung

LUX-top[®] ASP

geprüft und zertifiziert nach DIN EN 795



Edelstahl – Anschlagpunkt für bis zu 3 Personen

Jeder Anschlageinrichtung LUX-top[®] ASP wird diese Gebrauchsanleitung mitgeliefert. Sie ist vor Benutzung unbedingt gründlich zu lesen und jederzeit zugänglich, möglichst in der Nähe der Ausrüstung aufzubewahren.



SICHERHEITSHINWEISE:

Das System darf nur von unterwiesenen Personen benutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung, dem Umgang mit PSA gegen Absturz, sowie mit den vor Ort geltenden Sicherheitsregeln vertraut und körperlich und geistig geeignet sind.

Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.

Während der Montage der Anschlagereinrichtung sind die einschlägigen staatlichen Vorschriften sowie die Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.

Es muss ein Plan vorhanden sein, der Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Notfällen berücksichtigt.

Der Raum unter dem Arbeitsplatz ist freizuhalten.

Die Monteure müssen Maßnahmen treffen, damit weder Bestandteile der Anschlagereinrichtung, noch Werkzeuge von der Arbeitsstelle nach unten fallen können.

Es können durch die Kombination einzelner Elemente der genannten Ausrüstungen Gefahren entstehen, indem die sichere Funktion eines der Elemente beeinträchtigt werden kann.

Es ist daher unbedingt sicherzustellen, dass die zu einem System zusammengestellten Ausrüstungsteile zueinander passen.

Vor Verwendung ist die Anschlagereinrichtung auf offensichtliche Mängel zu kontrollieren (z. B.: Verformungen, lose Schraubverbindungen).

Nach einer Sturzbelastung ist die Anschlagereinrichtung unbedingt zu ersetzen.

Die gesamte Sicherheitseinrichtung inklusive verwendeter "Persönlicher Schutzausrüstung" muss nach Bedarf, mindestens jedoch einmal jährlich einer Prüfung durch einen Sachkundigen unterzogen werden. Die Prüfung ist durch den Betreiber zu veranlassen.

Die Prüfung durch einen Sachkundigen muss unter Beachtung der Vorgaben des Herstellers erfolgen und ist auf der mitgelieferten Kontrollkarte zu dokumentieren.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei unvollständiger Dokumentation Regressforderungen ausgeschlossen sind.

Im Bereich der Absturzkante ist darauf zu achten, dass die gesamte erforderliche Höhe unterhalb des Benutzers ausreichend ist.

Ist dies nicht der Fall darf die Anschlagereinrichtung nur mit einem Rückhaltesystem verwendet werden und muss als solches deklariert werden. Beachten Sie hierzu die Gebrauchsanleitungen der weiteren verwendeten PSA gegen Absturz.

Allgemeine Systembeschreibung:

Bei dem System **LUX-top® ASP** handelt es sich um einen Anschlagpunkt gemäß DIN EN 795 welcher zum Anschlagen der Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz bei Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen dient.

Die Anschlageinrichtung **LUX-top® ASP** ist nutzbar als Einzelanschlagpunkt (DIN EN 795 Klasse A), sowie in Seilsystemen (Anschlageinrichtungen mit horizontalen beweglichen Führungen - DIN EN 795 Klasse C).

Die Anschlageinrichtung **LUX-top® ASP** ist zugelassen für die gleichzeitige Benutzung durch 3 Personen. Sie wurde mit einer Kraft von 13 kN geprüft.

Die Montage muss auf einem ausreichend tragfähigen Untergrund (tragende Dachkonstruktion) vorgenommen werden.

Die Dachkonstruktion ist bauseits für die Aufnahme der eingeleiteten Kräfte zu prüfen!

Die Anschlageinrichtung **LUX-top® ASP** besteht aus folgenden Komponenten:

- 1 Stück **LUX-top® ASP** – Anschlagpunkt komplett mit Befestigungsmitteln
- Gebrauchsanleitung
- Montageanleitung

Achtung: Es dürfen nur Originalteile verwendet werden!

Das Anschlagen des Benutzers am **LUX-top® ASP** geschieht mittels der Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSA), bestehend aus Auffanggurt, Verbindungsmittel und Falldämpfer.

Benutzung des Systems:

Die Anschlageinrichtung **LUX-top® ASP** darf nur zur Sicherung von Personen gegen Absturz verwendet werden. Dazu sind nach DIN EN 363 außerdem folgende Bestandteile zu benutzen:

- Auffanggurt nach DIN EN 361
 - Falldämpfer nach DIN EN 355
 - Verbindungsmittel nach DIN EN 354
- Alternativ:
- Rückhaltesysteme nach DIN EN 358

Die Gebrauchsanleitung zu den jeweiligen Bestandteilen ist zu beachten!

Dies gilt insbesondere für die lichte Höhe unterhalb des Benutzers, die zulässige Beanspruchung z.B. der Verbindungsmittel durch scharfe Kanten oder die maximalen Benutzungslängen in einem Rückhaltesystem.

Beim Einsatz eines Rückhaltesystems darf das Verbindungsmittel nur so lang sein, dass ein Absturz der zu sichernden Person nicht möglich ist.

Die Zweckentfremdung des Systems z.B. durch einhängen undefinierter Lasten ist nicht erlaubt.

Relevante Vorschriften:

In Verbindung mit der Nutzung des Systems **LUX-top[®] ASP** sind die einschlägigen staatlichen Vorschriften sowie die berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften und Regeln einzuhalten.

Hierzu zählen unter anderem:

- TRBS 2121 „Technische Regeln für Betriebssicherheit - Gefährdung von Personen durch Absturz“
- DIN 4426 „Sicherheitstechnische Anforderungen an Arbeitsplätze + Verkehrswege“
- DIN 363 „Persönliche Absturzschutzausrüstung – Persönliche Absturzschutzsysteme“
- BGV C22 „Bauarbeiten“
- BGR 198 „Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz“
- BGR 203 „Dacharbeiten“

Prüfung / Nutzung der Anschlageinrichtung:

Vor Auftritt auf das Flachdach :

Die Bestandteile der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz sind auf ihren ordnungsgemäßen Zustand sowie auf das Übereinstimmen mit dieser Verwendungsanleitung hin zu überprüfen.

Nach Austritt auf das Flachdach :

Vor Benutzung der Sicherheitseinrichtung müssen alle Systemkomponenten durch Sichtprüfung auf Funktionstüchtigkeit und Beschädigungen (Deformationen, Korrosion etc.) überprüft werden.

Beschädigte oder durch einen Absturz beanspruchte Teile dürfen nicht weiter benutzt werden und müssen durch Originalteile ersetzt werden!

Das Verbindungselement (Karabinerhaken) der PSA gegen Absturz bzw. des Haltesystems kann dann entsprechend der diesen Systemen beiliegenden Gebrauchsanleitung in die Anschlageinrichtung eingehängt, geschlossen und verriegelt werden.

Achtung: Unverriegelte Karabinerhaken können sich ungewollt vom Anschlagpunkt lösen!

Das Verbindungsmittel muss stets so kurz wie möglich eingestellt sein, um die Freifallhöhe auf ein Minimum zu reduzieren.

Es ist für die Sicherheit wesentlich die Lage des Anschlagpunktes und die Art der Arbeitsausführung so zu wählen, dass der freie Fall und die Absturzhöhe auf ein Mindestmaß beschränkt werden.

Bei der Benutzung der Anschlageinrichtung ist darauf zu achten, dass die Anschlagmittel keinesfalls offenem Feuer oder anderen Hitzequellen ausgesetzt werden dürfen. Dies führt zur sofortigen Zerstörung der Anschlagmittel.

Es ist außerdem darauf zu achten, dass das Verbindungsmittel des Auffang- oder Rückhaltesystems nicht über scharfe Kanten gezogen wird!

Die erforderliche Höhe unterhalb des Benutzers ist vor Beginn der Arbeiten genau zu Prüfen! Die durch einen Sturz resultierende Verformung der Anschlageinrichtung ist bei der Ermittlung der Auffangstrecke zu berücksichtigen!

Achtung! Bei nicht ausreichendem Freiraum unterhalb des Benutzers darf die Anschlageinrichtung nur mit einem Rückhaltesystem verwendet werden und muss entsprechend gekennzeichnet werden.

Prüfintervalle:

Die Anschlagereinrichtung ist nach Bedarf, mindestens jedoch einmal jährlich, unter genauer Beachtung der Anleitung des Herstellers durch einen Sachkundigen zu prüfen. Diese Kontrolle ist wesentlich, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und der Haltbarkeit der Ausrüstung abhängt.

Achtung: Sollten Zweifel hinsichtlich des sicheren Zustands auftreten (z.B. starke Korrosion, Blitzeinschläge) so darf die Anschlagereinrichtung nicht mehr weiter benutzt werden und muss durch den Hersteller oder einen autorisierten Lieferanten ausgetauscht werden.

Im Anhang zu dieser Gebrauchsanleitung wird eine Kontrollkarte mitgeliefert, auf welcher die Prüfung durch den Sachkundigen zu dokumentieren ist.

Die mit dem System mitgelieferten Dokumente (Kontrollkarte) sind auszufüllen und zusammen mit den nicht fest eingebauten Teilen der Ausrüstung an einem geschützten Ort zu verwahren.

Reinigung:

Metallteile sind durch Abwischen mit einem Lappen nach Gebrauch zu reinigen. Je nach Einsatzbedingungen muss die Anschlagereinrichtung gelegentlich mittels Bürste, warmem Wasser und Geschirrspülmittel gereinigt werden. Kontakt mit Säuren, Bitumen, Zement, Chlorid, Lackfarbe oder aggressiven Reinigungsflüssigkeiten muss vermieden werden.

Sonstiges:

Veränderungen oder Ergänzungen dürfen ohne vorausgehende schriftliche Zustimmung des Herstellers nicht vorgenommen werden. Ebenso dürfen alle Instandsetzungen nur in Übereinstimmung mit dem Hersteller durchgeführt werden.

Bei einem Weiterverkauf in ein anderes Land muss der Wiederverkäufer zur Sicherheit des Benutzers, die Anleitungen für den Gebrauch, die Instandhaltung, die regelmäßigen Überprüfungen und Instandsetzungen in der Sprache des anderen Landes zur Verfügung stellen.

LUX-top[®] ASP

ANWENDUNG



Als Anschlageinrichtung für bis zu drei Personen mit Auffanggurten und Falldämpfer.

NORMEN

LUX-top[®] ASP wurde geprüft und zertifiziert nach EN 795 : 1996.

ZEICHEN UND MARKIERUNGEN

Ein PSA-Hinweis muss angebracht sein und nachfolgende Informationen enthalten:

- Typenbezeichnung: **LUX-top[®] ASP**
- Nummer der entsprechenden Norm: **EN 795 : 1996**
- Name oder Logo des Herstellers/Vertriebers: ST Quadrat s.a. 
- Baujahr: **20xx / xx**
- Seriennummer des Herstellers: **xxxx**
- Max. zulässige Personenzahl: **max. 3 Personen pro Anschlagpunkt**
- Zeichen, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist: 
- CE-Zeichen mit Kennung der notifizierten Stelle: **CE 0158**

Die Lesbarkeit dieser Produktkennzeichnung ist nach erfolgter Montage sowie bei der vorgeschriebenen jährlichen Kontrolle zu prüfen!

Hersteller und Vertrieb:

ST Quadrat s.a.
Potaschberg / rue Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher
Luxembourg

Bei der Baumusterprüfung eingeschaltete notifizierte Stelle:
DEKRA EXAM GmbH Zertifizierungsstelle - Dinnendahlstraße 9, D – 44809 Bochum

Diese Kontrollkarte ist nach erfolgter Montage auszufüllen und dem Bauherrn auszuhändigen!
 Bei Bedarf steht diese auch auf unserer Website www.st-quadrat.lu zum Download bereit.



KONTROLLKARTE

Anschlageinrichtung zur Befestigung der Persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz.

Hersteller: ST Quadrat s.a.
 Potaschberg/rue Flaxweiler
 L-6776 Grevenmacher

Typ: LUX-top® ASP
Serien-Nr.:

Bauliche Anlage:

Herstelljahr: **Datum der Abnahme/Übergabe:**

Montage Die Anschlag-einrichtungen wurden nach mitgelieferter Aufbau- und Verwendungs-anleitung ordnungsgemäß montiert.	Datum	ausf. Firma	Abnahme bestätigt		Unterweisung durchgeführt	
			Monteur	Auftraggeber	ja	nein
			X.....	X.....		
	Sonstige Bemerkungen:				Bestätigung des Unterwiesenen	
					X.....	

Es wird empfohlen, die fachgerechte Montage z.B. anhand von Fotos zu dokumentieren.

Überprüfungen (mind. einmal jährlich)	Prüfungsdatum	festgestellte Mängel		Mängelbeschreibung/ eingeleitete Maßnahmen	Sachkundiger	Nächste Prüfung
		ja	nein			
Sichtprüfung der Anschlag-einrichtungen durch einen autorisierten Sachkundigen.					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	

Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlag-einrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden.

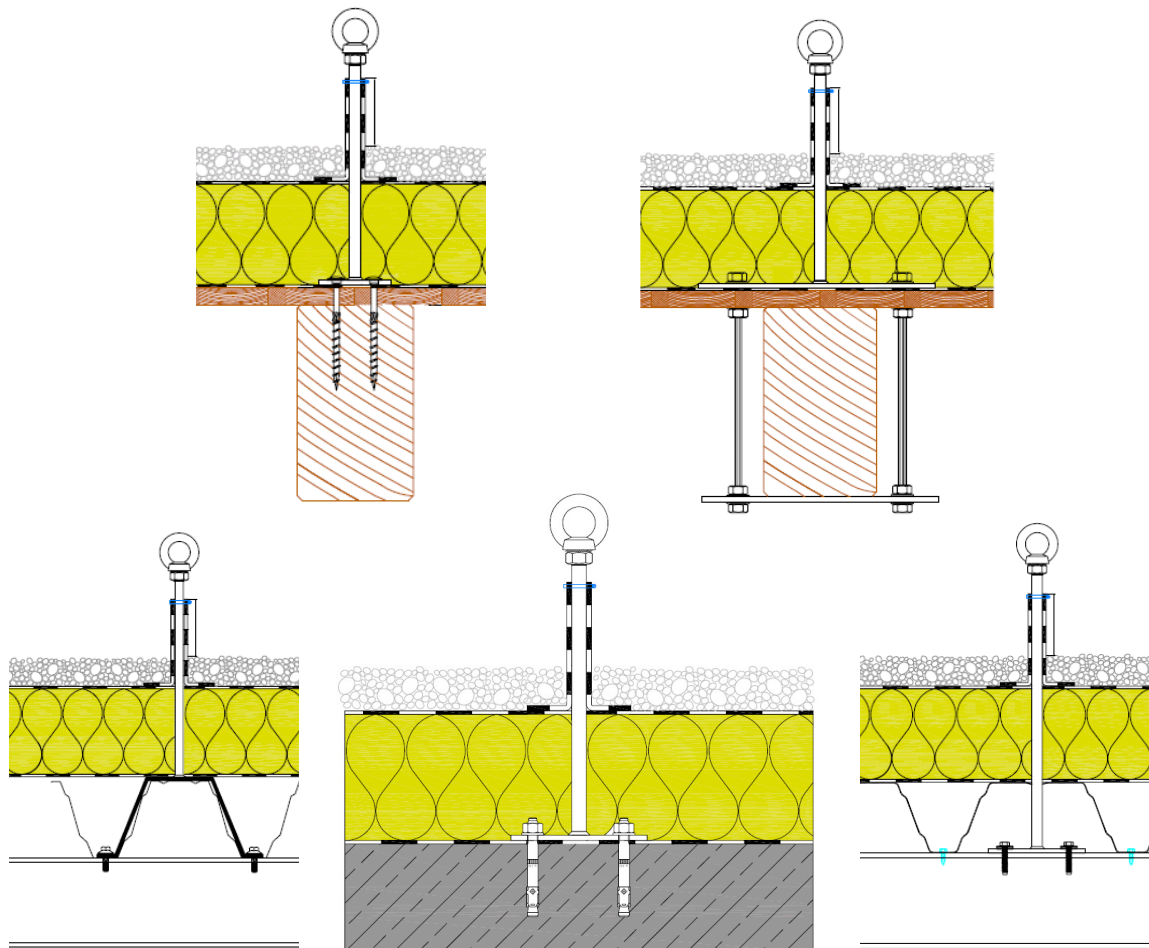
Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung)

User Instructions

for the anchor device

LUX-top[®] ASP

tested and certified in keeping with EN 795



Stainless steel anchor point for up to 3 persons

These operating instructions are included with every LUX-top[®] ASP anchor device. It is imperative that they are carefully read before using the system and kept available at all times, if possible near the equipment.



SAFETY ADVICE:

The system may only be used by trained personnel who are familiar with these operating instructions, the use of personal fall protection systems, locally applicable safety regulations, and who are physically and mentally fit for the task. Health issues (cardiovascular problems, medication) can diminish the safety of system users working at heights.

The applicable statutory as well as accident prevention regulations need to be complied with when installing the anchor system.

A plan covering rescue procedures for all possible emergencies must be in place.

The space below the work area must be kept clear.

The installation personnel must apply precautions to safeguard against anchor point components or tools falling down from the work area.

Combining the individual components of the equipment mentioned can create risks by impairing the safe functioning of one of the components. It is hence an essential requirement that the various equipment components selected for a system are compatible.

The anchor point must be inspected for obvious defects (e. g. deformation, loose screw connections) before being used.

If the anchor point has been exposed to loads caused by a fall it must be replaced without exception.

The entire safety equipment, including any “personal protective equipment” used, needs to be inspected as required, but annually as a minimum, by an expert and in strict compliance with the manufacturer's instructions. This inspection needs to be occasioned by the operator and documented in the included control chart. .

Please note that compensation claims are excluded if the documentation is incomplete.

In the vicinity of the drop edge, care must be taken to ensure that the total clearance required below the user is adequate.

Otherwise, the anchor device may be used with a retaining system only and must be declared as such. In this case the user instructions of any other personal fall protection equipment used need to be complied with.

General system description:

The **LUX-top[®] ASP** system is an anchor point as per EN 795 and used for anchoring personal protective equipment in order to prevent falls when working in areas prone to this risk.

The **LUX-top[®] ASP** anchor device can be used as an individual anchor point (DIN EN 795 Class A) as well as in cable systems (anchor devices with horizontally travelling guides – EN 795 Class C).

The **LUX-top[®] ASP** anchor device is approved for simultaneous use by 3 persons and has been tested with a force of 13 kN.

Installation must be carried out on a surface (load-bearing roof structure) with adequate load-bearing capacity.

The roof construction's acceptance of the forces applied needs to be checked by the client!

The **LUX-top[®] ASP** anchor device comprises the following components:

- 1 **LUX-top[®] ASP** anchor point, complete with fixing devices
- User instructions
- Installation instructions

Please note: only original parts may be used!

The user is attached to the **LUX-top[®] ASP** via his/her personal fall protection equipment consisting of safety harness, connection lanyard and fall arrester.

Using the system:

The **LUX-top[®] ASP** anchor point must only be used for protecting people against falls. According to EN 363, the following additional components need to be used for this purpose:

- Safety harness as per EN 361
 - Fall arrester as per EN 355
 - Connection lanyard as per EN 354
- alternatively:
 - Retaining systems as per EN 358

The operating instructions of the respective elements need to be complied with!

This in particular applies to the clearance underneath the user, the permitted strain on joints and fastenings, for example, by sharp edges, or the maximum usage lengths in a retaining system.

If a retaining system is being used, the fastening may only be long enough to render a fall by the protected person impossible.

Misuse of the system, e.g. by attaching undefined loads, is prohibited.

Relevant regulations:

The relevant government regulations and trade associations' accident prevention rules and regulations need to be complied with when using the **LUX-top® ASP** system. These amongst others include:

- TRBS 2121 „Technische Regeln für Betriebssicherheit - Gefährdung von Personen durch Absturz“ (Technical rules for operational safety – risk to persons through falls from height)
- DIN 4426 „Sicherheitstechnische Anforderungen an Arbeitsplätze + Verkehrswege“ (Safety requirements for workplaces and accesses)
- DIN 363 „Persönliche Absturzschutzausrüstung – Persönliche Absturzschutzsysteme“ (Personal fall protection equipment – personal fall protection systems)
- BGV C22 „Bauarbeiten“ (Building work)
- BGR 198 „Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz“ (Use of personal fall protection systems)
- BGR 203 „Dacharbeiten“ (Roof work)

Inspection / Use of the anchor system:

Before stepping onto the flat roof:

The component parts of the personal fall protection equipment must be checked for good condition and compliance with these user instructions.

After stepping out onto the flat roof:

All system components must be visually inspected for proper functioning and damages (deformation, corrosion, etc.) before the anchor device is being used.

Damaged parts or parts which have been exposed to a fall may not remain in use and must be replaced by original parts!

The connection element (snap-hook) of the personal fall protection or retaining system can then be attached, closed and locked in compliance with the user instructions included with these systems.

Please note: unlocked snap-hooks can inadvertently become detached from the anchor point!

The connection lanyard always needs to be adjusted to as short a length as possible, in order to limit the distance of free falls to a minimum. It is an essential safety requirement that the position of the anchor device and type of work execution is selected in a manner ensuring that free falls and falling distances are limited to a minimum.

When using the anchor device care must be taken that the anchor materials are never exposed to open flames or other heat sources as this will result in the immediate destruction of the anchor materials.

There is also an additional need to ensure that the connection lanyard of the safety harness or retaining system is not pulled across any sharp edges!

The required clearance below the user needs to be thoroughly checked before commencing work! The deformation of the anchor device in case of a fall needs to be taken into account when calculating the distance at which the person must be caught!

Please note! *If there is not enough room underneath the user, the anchor device may only be used in combination with a retaining system and needs to be marked correspondingly.*

Inspection Intervals:

The anchor device needs to be inspected as required, but annually as a minimum, by an expert and in strict compliance with the manufacturer's instructions. This check is essential as the safety of the user depends on the effectiveness and durability of the anchor device.

Please note: If there is any reason to doubt its safe condition (e.g. strong corrosion, lightning strikes), the system needs to be taken out of operation and replaced via the manufacturer or authorized supplier.

The appendix to these user instructions includes a control chart where the expert's inspection needs to be documented.

The documents (control chart) included with the system need to be filled in and stored at a safe location along with the not permanently installed parts of the equipment.

Cleaning:

Metal parts are to be wiped clean with a cloth after use. Depending on the deployment conditions, the anchor device requires occasional cleaning with a brush, warm water and dishwashing liquid. Contact with acids, bitumen, cement, chloride, gloss paint or aggressive detergents must be avoided.

Miscellaneous:

Modifications or augmentations may only be performed with the manufacturer's prior written permission. Repairs may similarly only be performed in accord with the manufacturer.

If the product is sold on to another country, the reseller is required to provide translations of its instructions for operation, maintenance, regular inspection and repair in the language of the respective other country, in order to ensure user safety.

LUX-top[®] ASP

APPLICATION



As an anchor device for up to three persons using safety harnesses and fall arresters.

STANDARDS

LUX-top[®] ASP has been tested and certified as per EN 795: 1996.

SYMBOLS AND MARKINGS

A PPE label must be attached and include the following information:

- Type description: **LUX-top[®] ASP**
- Relevant standard number: **EN 795 : 1996**
- Manufacturer's / distributor's name and logo: ST Quadrat s.a. 
- Year of manufacture: **20xx / xx**
- Manufacturer's serial number: **xxxx**
- Symbol indicating that the user instructions must be observed: 
- Max. number of persons permitted: **maximally 3 persons per anchor point**
- CE mark with ID of notified authority: **CE 0158**

The legibility of the product labels needs to be checked after the installation is completed and at the prescribed annual inspection!

Manufacturer and distributor: **ST Quadrat s.a.**
Potaschberg / rue Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher
Luxembourg

Notified body involved in the EC-type examination:
Certification body DEKRA EXAM GmbH - Dinnendahlstrasse 9, D – 44809 Bochum

CONTROL CARD

Anchor device for personal fall protection.



Manufacturer: ST Quadrat s.a.
Potaschberg/rue
Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Type: LUX-top ASP

Building type:

Year of manufacture:

Acceptance/handover date:

Serial number:.....

Installation The anchor devices were properly installed in accordance with the supplied installation and user instructions.	Date	Exec. company	Acceptance confirmed		Instruction given	
			Installer	Client	yes	no
			X.....	X.....		
	Other comments:				Confirmation of instructed person X.....	

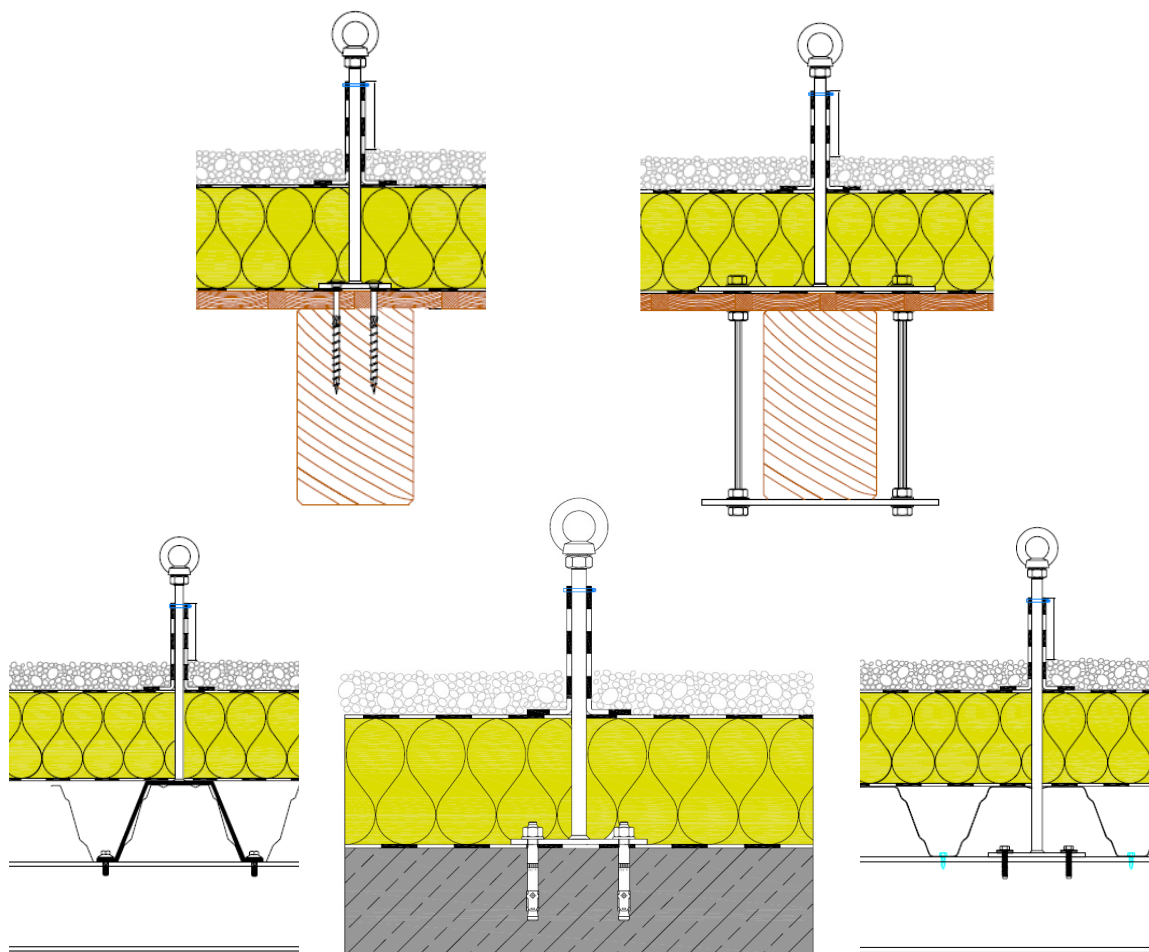
Inspections (min. once per year) Visual inspection of the anchor points by an authorised expert.	Inspection date	Defects found		Defect description/ initiated actions	Expert	Next inspection
		yes	no			
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	

*** When exposed to loads caused by a fall or in case of any doubts the anchor device must be taken out of service immediately and sent to the manufacturer or an expert workshop for inspection and repair. The same applies to damaged anchor materials.

This document must be completed by the person responsible and kept in a safe place together with the user instructions (e.g.: site administration)

Manuel d'utilisation du dispositif d'ancrage

Type **LUX-top[®] ASP**
contrôlé et certifié suivant EN 795



Point d'ancrage en acier inox pouvant supporter jusqu'à 3 personnes !

Ce manuel d'utilisation accompagne la fourniture de chaque dispositif d'ancrage LUX-top[®] ASP. Il est impératif de le lire consciencieusement avant toute utilisation du dispositif et de le conserver à tout moment à proximité aussi directe que possible de l'équipement.



RECOMMANDATIONS DE SÉCURITÉ :

Le montage et l'utilisation du système sont réservés aux personnes en bonne santé physique et morale qui sont qualifiées et parfaitement familiarisées avec ce manuel d'utilisation et les règles de sécurité applicables aux équipements de protection individuelle antichute.

Les restrictions touchant la santé (problèmes cardiaques et cardiovasculaires, prise de médicaments) peuvent avoir une influence défavorable sur la sécurité de l'utilisateur du système en hauteur.

Respectez les réglementations applicables sur site et les directives connexes de prévention des accidents pendant le montage du dispositif d'ancrage.

Prévoyez la disponibilité d'un programme tenant compte des mesures de sauvetage pour tous les cas d'urgence susceptibles de se présenter.

L'espace sous le poste de travail doit être tenu dégagé en permanence.

Les monteurs doivent prendre les mesures nécessaires pour éviter de laisser tomber, depuis le poste de travail, des composants du dispositif d'ancrage et/ou des outils.

La combinaison des éléments distincts des équipements cités peut générer des risques susceptibles de gêner le fonctionnement correct d'un des éléments. Assurez-vous toujours que tous les éléments composant le système sont appropriés les uns aux autres.

Avant toute utilisation, il convient de vérifier si le dispositif d'ancrage ne comporte aucun défaut manifeste (ex. : déformations, attaches vissées insuffisamment serrées).

Remplacez impérativement le dispositif d'ancrage après toute sollicitation causée par une chute.

Tout le système de sécurité, y compris « l'équipement de protection individuelle » utilisé, doit faire l'objet si nécessaire d'un contrôle au moins une fois par an, de la part d'une personne qualifiée. L'utilisateur devra faire le nécessaire en vue de la mise en œuvre du contrôle.

Le contrôle doit être effectué par un spécialiste dans le respect des spécifications du fabricant et il doit être documenté sur la carte de contrôle fournie avec le produit. Veuillez considérer que le fabricant décline tout recours à sa garantie dans l'hypothèse d'une documentation incomplète.

Dans la zone de chute potentielle, il faut veiller à disposer de toute la hauteur nécessaire sous l'utilisateur.

Si ce n'est pas le cas, le dispositif d'ancrage ne peut être utilisé qu'à titre de système de retenue et il doit être déclaré comme tel. Respectez également les manuels d'utilisation des autres équipements de protection individuelle antichute utilisés.

Description générale du dispositif :

Le dispositif **LUX-top® ASP** est un point d'ancrage suivant EN 795 servant à ancrer l'équipement de protection individuelle antichute lors de la réalisation de travaux dans des lieux présentant des risques de chute.

Le dispositif d'ancrage **LUX-top® ASP** est utilisable comme point d'ancrage individuel (EN 795 classe A) et dans des systèmes de ligne de vie (ligne de vie à câble de guidage mobile horizontalement – EN 795 classe C).

Le dispositif d'ancrage **LUX-top® ASP** peut être utilisé par trois personnes à la fois. Il a été contrôlé avec une force de 13 kN.

Le montage doit être réalisé sur un support (toit porteur) se caractérisant par une portance suffisante.

Il incombe à l'utilisateur de contrôler l'appropriation de la toiture à absorber les forces engendrées !

Le dispositif d'ancrage **LUX-top® ASP** comprend les éléments suivants:

- 1 point d'ancrage **LUX-top® ASP** complet avec accessoires de montage pour différents modes de construction.
- Manuel d'utilisation
- Manuel de montage

Attention : n'utilisez que les pièces d'origine !

L'ancrage de l'utilisateur sur le dispositif **LUX-top® ASP** est réalisé au moyen d'un équipement de protection individuelle antichute se composant d'un harnais, d'une attache et d'un parachute.

Utilisation du système :

Le dispositif d'ancrage **LUX-top® ASP** est uniquement destiné à la protection des personnes contre les chutes. Servez-vous des composants suivants, conformément à EN 363 :

- un harnais suivant EN 361
 - un parachute suivant EN 355
 - une attache suivant EN 354
- Sinon :
- des systèmes de retenue suivant EN 358.

Observer le manuel d'utilisation des composants respectifs !

Cette disposition possède une importance particulière pour la hauteur hors tout disponible sous l'utilisation, la contrainte des attaches due aux bords vifs ou les longueurs d'utilisation maximales dans un système de retenue.

Choisissez la longueur de l'attache de manière à ce que la personne à sécuriser ne puisse pas tomber lors de l'emploi d'un système de retenue.

Toute utilisation non conforme à l'usage prévu du système, par exemple pour y suspendre des charges non définies, est interdite

Directives applicables :

Respectez les réglementations applicables sur site et les directives et réglementations connexes de prévention des accidents des associations professionnelles lors de toute utilisation du système **LUX-top® ASP**.

Notamment les réglementations ci-après :

- TRBS 2121 « Règles techniques pour la sécurité d'exploitation – risques dus aux chutes pour les personnes »
- DIN 4426 « Exigences techniques de sécurité sur les postes de travail et voies publiques »
- DIN 363 « Équipements de protection individuelle antichute – systèmes de protection individuelle antichute »
- BGV C22 « Travaux de chantier »
- BGR 198 « Utilisation d'équipements de protection individuelle antichute »
- BGR 203 « Travaux sur les toits »

Contrôle / Utilisation du dispositif d'ancrage :

Avant d'accéder à la toiture plate :

Contrôlez les composants de l'équipement de protection individuelle antichute quant à leur état réglementaire et leur concordance avec ce manuel d'utilisation.

Après la sortie sur la toiture plate :

Contrôlez tous les composants du système quant à leur fonctionnalité et la présence d'éventuels dommages (déformations, corrosion, etc.) avant d'utiliser le dispositif de sécurité.

Ne vous servez jamais de pièces endommagées ou sollicitées par une chute et remplacez-les par des pièces d'origine !

L'attache (mousqueton) de l'équipement de protection individuelle antichute et/ou du système de retenue peut être suspendue, fermée et verrouillée sur le dispositif d'ancrage conformément au manuel d'utilisation ci-joint.

Attention : les mousquetons non verrouillés peuvent se dégager malencontreusement du point d'ancrage !

Réglez toujours l'attache sur une longueur aussi courte que possible afin de réduire au minimum la hauteur de chute libre.

Il est particulièrement important pour la sécurité de choisir la position du point d'ancrage et la nature de l'exécution des travaux de manière à réduire la chute libre et la hauteur de chute au minimum.

Lors de l'utilisation du dispositif d'ancrage, il convient de veiller à ce que le mode d'ancrage ne soit aucunement exposé à un feu dégagé ou toute autre source de chaleur. Il en résulterait la destruction immédiate du mode d'ancrage.

Veillez en outre à ce que l'attache du système de retenue ou d'ancrage ne soit pas tirée au-dessus de bords vifs !

Vérifiez précisément la hauteur nécessaire sous l'utilisateur avant de commencer à travailler ! Prenez la déformation du dispositif d'ancrage agissant sur le trajet d'amortissement dans l'hypothèse d'une chute en considération !

Attention ! En l'absence de suffisamment d'espace libre sous l'utilisateur, utilisez le dispositif d'ancrage uniquement ensemble avec un système de retenue approprié et caractérisé comme tel.

Fréquences de vérification :

Faites contrôler le dispositif d'ancrage au moins une fois par an par un spécialiste. Ce contrôle est essentiel étant donné que la sécurité de l'utilisateur dépend de l'efficacité et de la solidité de l'équipement.

Attention : ne continuez jamais à vous servir du système en cas de doutes sur l'état fiable du matériel (p. ex. en cas de forte corrosion, de coups de foudre) ou après une chute et veillez à le faire contrôler par une personne ou une société spécialisée agréée.

Une carte de contrôle accompagne le présent manuel d'utilisation et il convient de documenter sur cette carte le contrôle effectué par le spécialiste/la personne qualifiée.

Complétez les documents fournis avec la carte de contrôle fournie et conservez-les en un endroit protégé ensemble avec les pièces amovibles de l'équipement !

Nettoyage :

Nettoyez les pièces métalliques en les essuyant après usage à l'aide d'un chiffon.

Un nettoyage occasionnel peut s'avérer utile en fonction des conditions d'utilisation en se servant par exemple d'une brosse, d'eau chaude et d'un produit de vaisselle.

Évitez tout contact avec des acides, bitumes, ciment, chlorures, peintures ou liquides de nettoyage corrosifs.

Divers :

Les modifications ou l'ajout de compléments sont interdits sans l'accord préalable écrit du fabricant. Il en est de même des travaux de réparation à convenir avec le fabricant.

Le revendeur est tenu, dans l'hypothèse de la revente du système dans un autre pays et pour la sécurité de l'utilisateur, de mettre les manuels concernant l'utilisation, l'entretien, les contrôles réguliers et les réparations dans la langue du pays destinataire à la disposition de l'utilisateur.

LUX-top[®] ASP

USAGE



Dispositif d'ancrage pour trois personnes maximum avec harnais et parachute.

NORMES

LUX-top[®] ASP a été contrôlé et certifié suivant EN 795 : 1996.

SIGNES ET MARQUAGES

Une recommandation de port d'un équipement de protection individuelle doit être apposée et contenir les informations ci-dessous :

- Type **LUX-top[®] ASP**
- Numéro de la norme correspondante : **EN 795 : 1996**
- Nom ou logo du fabricant/distributeur : ST Quadrat s.a. 
- Année de construction : **20xx / xx**
- Numéro de série du fabricant : **xxxx**
- Nombre de personne(s) maximal admissible : trois personnes maximum
- Signe indiquant le suivi du manuel d'utilisation : 
- Signe CE avec identification du laboratoire reconnu : **CE 0158**

Contrôlez la lisibilité du marquage de ce produit après le montage et lors de chaque contrôle annuel imposé !

Fabricant et distributeur : **ST QUADRAT SA**
Potaschberg / rue Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Luxembourg

Organisme de contrôle intervenu lors du contrôle d'homologation européen :
DEKRA EXAM GmbH, Dinnendahlstrasse 9, D – 44809 Bochum

CARTE DE CONTRÔLE

Système d'ancrage pour équipement de protection individuelle (EPI) antichute.



Fabricant : ST Quadrat s.a.
Potaschberg/rue Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Type : **LUX-top ASP**

Installation :

Année fabri. :

Date de réception/remise :

Montage	Date	Entreprise exéc.	Réception confirmée		Instruction dispensée	
			Monteur	Commettant	oui	non
					X.....	X.....
Les systèmes d'ancrage ont été montés réglementairement suivant le manuel de montage et d'utilisation fourni avec.	Autres remarques :				Validation pers. formée/instr.	
					X.....	

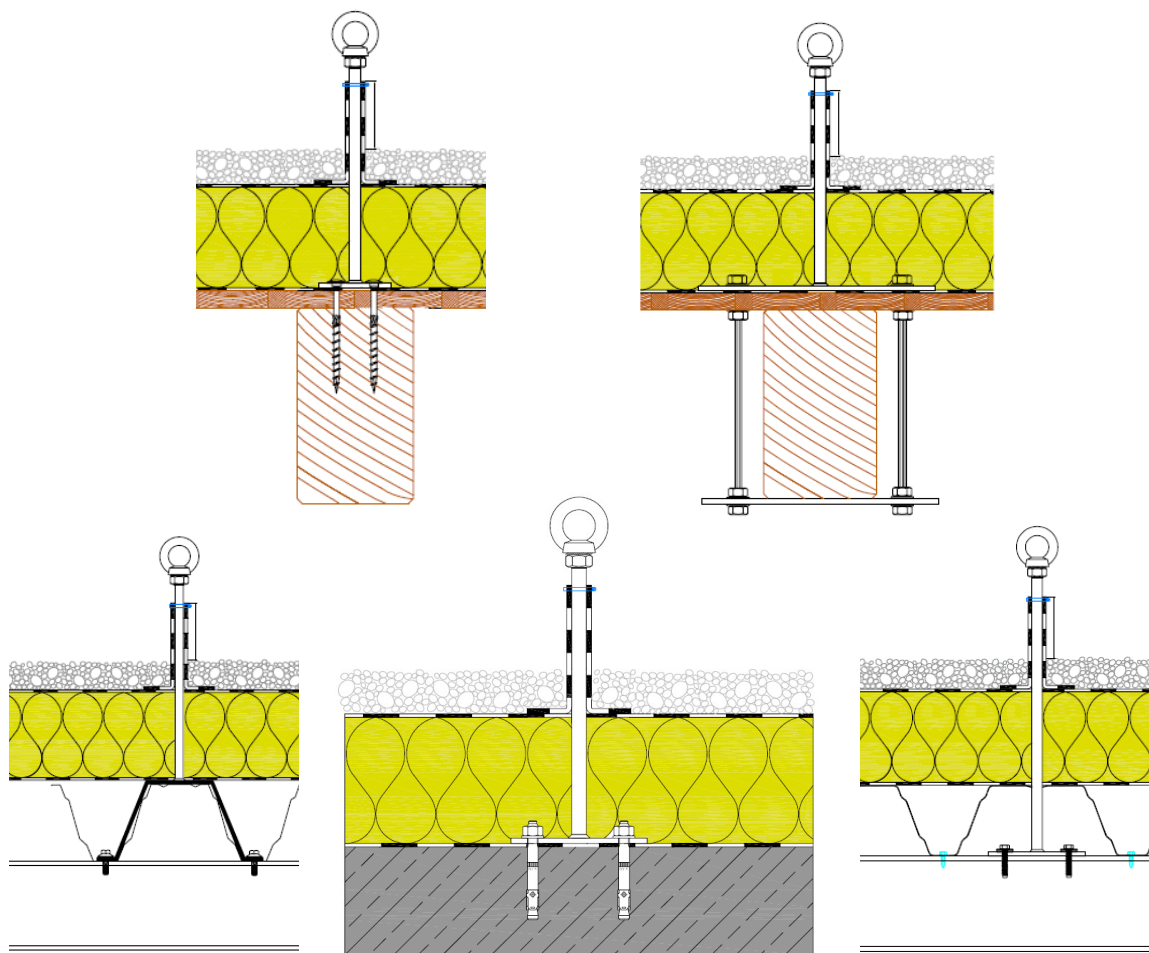
Contrôles : (une fois par an au moins)	Date contrôle	Défauts constatés		Descriptif défaut(s) / Mesures appliquées	Spécialiste	Prochain contrôle
		oui	non			
Contrôle visuel des points d'ancrage par un spécialiste agréé. Contrôle effectué en l'absence de toutes réclamations.					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	

*** En cas de réclamation due à une chute ou en cas de doutes, le système d'ancrage doit être retiré de suite de toute possibilité d'utilisation et il doit être envoyé au fabricant ou à un atelier spécialisé en vue du contrôle et de la réparation. Cette mesure s'applique également en présence de dégradations du mode d'ancrage.

Le document doit être rempli par le responsable et il doit être conservé en toute sécurité, avec le manuel d'utilisation, dans un lieu protégé (ex. : intendance).

Gebruiksaanwijzing voor verankering

type **LUX-top[®] ASP**
gecontroleerd en gecertificeerd volgens EN 795



Ankerpunt uit roestvrij staal voor maximaal 3 personen

Iedere verankering LUX-top[®] ASP krijgt deze gebruiksaanwijzing meegeleverd. Ze moet voor gebruik in ieder geval grondig doorgelezen worden en moet op ieder moment toegankelijk bewaard worden, indien mogelijk in de nabijheid van de uitrusting.



VEILIGHEIDSRICHTLIJNEN:

Het systeem mag enkel door personen gebruikt worden die met deze gebruiksaanwijzing evenals met de veiligheidsregels die ter plaatse gelden, vertrouwd zijn en lichamelijk en geestelijk geschikt zijn.

Gezondheidsbeperkingen (hart- en bloedsomloopproblemen, gebruik van medicijnen) kunnen de veiligheid van de gebruiker bij werken op hoogte verminderen.

Gedurende de montage van de verankering moeten de daarop betrekking hebbende voorschriften van staatswege en de richtlijnen ter voorkoming van ongevallen in acht worden genomen.

Er moet een plan voorhanden zijn dat rekening houdt met reddingsmaatregelen bij alle mogelijke noodgevallen.

De ruimte onder de plaats waar gewerkt wordt, moet vrijgehouden worden.

De monteurs moeten maatregelen treffen zodat noch onderdelen van de verankering, noch werktuigen van de plaats waar gewerkt wordt naar beneden kunnen vallen.

Door de combinatie van aparte elementen van de genoemde uitrustingen kunnen gevaren ontstaan doordat de veilige functie van één van de elementen kan beïnvloed worden.

Daarom dient u zich er absoluut van te verzekeren dat de tot een systeem samengevoegde delen van de uitrusting bij elkaar passen.

Voor gebruik dient de verankering op zichtbare gebreken gecontroleerd te worden (bijv. vervormingen, losse schroefverbindingen).

Na belasting door een val moet de verankering in ieder geval vervangen worden.

De verankering moet zodanig aan het gebouw gepositioneerd worden dat bij een val over de dakrand maximaal valfactor 1 mogelijk is.

Het volledige veiligheidssysteem inclusief de gebruikte "persoonlijke beschermuitrusting" moet indien nodig, maar minstens eenmaal per jaar aan een controle door een deskundige onderworpen worden. De controle door een deskundige moet met inachtneming van de richtlijnen van de fabrikant gebeuren en moet gedocumenteerd worden op de meegeleverde controlekaart. Er wordt op gewezen dat bij onvolledige documentatie verhaal uitgesloten is.

In de omgeving van de valkant moet er op gelet worden dat de totaal nodige hoogte onder de gebruiker voldoende is.

Is dit niet het geval dan mag de verankering enkel als bevestigingssysteem gebruikt worden en moet het als dergelijk gedeclareerd worden. Volg hiervoor de gebruikershandleidingen van de overige gebruikte PBM tegen vallen.

Algemene beschrijving van het systeem:

Bij het systeem **LUX – top® ASP** gaat het om een ankerpunt volgens EN 795 dat dient voor het aanslaan van de persoonlijke beschermuitrusting tegen vallen bij werken in gebieden waar valgevaar dreigt.

De verankering **LUX – top® ASP** is te gebruiken als enkel ankerpunt (EN795 Klasse A), evenals in kabelsystemen (EN 795 Klasse C).

De verankering **LUX – top® ASP** is toegelaten voor gelijktijdig gebruik door 3 personen. Ze werd met een kracht van 13 kN gecontroleerd.

De montage moet op een voldoende draagkrachtige ondergrond (dragende dakconstructie) uitgevoerd worden.

De verankering **LUX – top® ASP** bestaat uit de volgende componenten:

- 1 stuk **LUX-top® ASP** - ankerpunt, compleet met montagetoebehoren voor verschillende inbouwmanieren.
- Gebruiksaanwijzing
- Montage-instructies

Opgelet: er mogen enkel originele onderdelen gebruikt worden!

Het aanslaan van de gebruiker aan de **LUX – top® ASP** gebeurt door middel van de persoonlijke beschermuitrusting tegen vallen, bestaande uit harnasgordel, veiligheidslijn en valdemper.

Gebruik van het systeem:

De verankering **LUX-top® ASP** mag enkel ter beveiliging van personen tegen vallen gebruikt worden. Daartoe moeten volgens EN 363 bovendien de volgende bestanddelen gebruikt worden:

- een harnasgordel volgens EN 361
 - valdempers volgens EN 355
 - veiligheidslijnen volgens EN 354
- Alternatief:
 - bevestigingssystemen volgens EN 358

De gebruikershandleiding van de desbetreffende onderdelen moet in acht worden genomen! Dit geldt in het bijzonder voor de kleine hoogte onder de gebruiker, de toelaatbare belasting, bv. het verbindingsmiddel door scherpe zijdes of de maximaal te gebruiken lengtes in een bevestigingssysteem. Bij het inzetten van een bevestigingssysteem mag het verbindingsmiddel slechts zo lang zijn, dat een val van de te beveiligen persoon niet mogelijk is.

Oneigenlijk gebruik van het systeem bijv. door inhangen van niet gedefinieerde lasten is niet toegelaten.

Relevante voorschriften:

In verbinding met het gebruik van het systeem **LUX-top® ASP** zijn de betreffende “Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften” (voorschriften van bedrijfsverenigingen) in acht te nemen.

Hieronder vallen onder andere:

- TRBS 2121 „Technische regels voor de bedrijfsveiligheid - Valgevaar voor personen“
- DIN 4426 „Veiligheidstechnische eisen aan arbeidsplaatsen + verkeerswegen“
- DIN 363 „Persoonlijke beschermingsmiddelen tegen vallen – Persoonlijke valbeveiligingssystemen“
- BGV C22 „Bouwwerkzaamheden“
- BGR 198 „Gebruik van persoonlijke beschermingsmiddelen tegen vallen“
- BGR 203 „Dakwerkzaamheden“

Controle / gebruik van de verankering:

Voor men op het platte dak is:

De bestanddelen van de persoonlijke beschermuitrusting tegen vallen moeten gecontroleerd worden op hun reglementaire toestand evenals op het overeenstemmen met deze gebruiksaanwijzing.

Als men op het platte dak is:

Voor gebruik van het veiligheidssysteem moeten alle systeemcomponenten door visuele controle op goed functioneren en beschadigingen (deformaties, corrosie enz.) gecontroleerd worden.

Beschadigde of door een val belaste delen mogen niet verder gebruikt worden en moeten vervangen worden door originele onderdelen!

Het verbindingselement (karabijnhaak) van de PBM tegen vallen of van het gordelsysteem kan dan overeenkomstig de gebruiksaanwijzing, die bij deze systemen gevoegd is, in de verankering ingehangen, gesloten en vergrendeld worden.

Opgelet: niet vergrendelde karabijnhaken kunnen zich ongewild lossen van het ankerpunt!

De veiligheidslijn moet steeds zo kort mogelijk ingesteld zijn om de vrije-valhoogte tot een minimum te beperken.

Het is voor de veiligheid van wezenlijk belang om de positie van het verankeringspunt en de manier van uitvoer van de werkzaamheden dusdanig te kiezen, dat de vrije val en de valhoogte tot een minimum beperkt worden.

Bij het gebruik van de verankering moet er op gelet worden dat de verankeringsmiddelen in geen geval blootgesteld kunnen worden aan open vuur of andere warmtebronnen. Dit leidt tot de directe vernietiging van de verankeringsmiddelen.

Er moet bovendien op gelet worden dat de veiligheidslijn van het opvang- of gordelsysteem niet over scherpe kanten wordt getrokken!

De nodige hoogte onder de gebruiker moet voor het begin van de werkzaamheden precies gecontroleerd worden! Bij vaststelling van het opvangtraject moet men rekening houden met de vervorming van de verankeringsvoorziening die het gevolg is van een val!

***Opgelet!** Bij onvoldoende vrije ruimte onder de gebruiker mag de verankering enkel als bevestigingssysteem gebruikt worden en moet overeenkomstig gemerkt worden.*

Controle-intervallen:

De verankering moet indien nodig, maar minstens eenmaal per jaar, door een deskundige gecontroleerd worden.

Deze controle is van wezenlijk belang, aangezien de veiligheid van de gebruiker afhangt van de doeltreffendheid en de duurzaamheid van de uitrusting.

Opgelet: mocht er twijfel over de veilige toestand optreden (bijv. sterke corrosie, blikseminslag), dan mag de verankering niet meer verder gebruikt worden en moet het door de fabrikant of door een gemachtigde leverancier vervangen worden.

Bij deze gebruiksaanwijzing wordt een controlekaart meegeleverd waarop de controle door de deskundige gedocumenteerd moet worden.

De bij het systeem bijgeleverde documenten (controlekaarten) moeten ingevuld worden en samen met de niet vast ingebouwde onderdelen van de uitrusting op een beveiligde plaats bewaard worden.

Reiniging:

Metalen onderdelen moeten door het afvegen met een doekje na gebruik gereinigd worden. Naargelang de voorwaarden waaronder het systeem wordt ingezet, moet de verankering af en toe schoongemaakt worden door middel van een borstel, warm water en afwasmiddel. Contact met zuren, bitumen, cement, chloride, lakverf of agressieve vloeibare reinigingsmiddelen moet vermeden worden.

Overige:

Wijzigingen of aanvullingen mogen zonder voorafgaande schriftelijke toestemming van de fabrikant niet worden uitgevoerd. Ook mogen alle reparaties enkel in overeenstemming met de fabrikant worden uitgevoerd.

Bij doorverkoop naar een ander land moet de doorverkoper, voor de veiligheid van de gebruiker, de handleidingen voor het gebruik, de instandhouding, de regelmatige controles en reparaties in de taal van het andere land ter beschikking stellen.

LUX-top[®] ASP

TOEPASSING



Als verankering voor maximaal 3 personen met harnasgordels en valdempers.

NORMEN

LUX-top[®] ASP werd gecontroleerd en gecertificeerd volgens EN 795 : 1996.

TEKENS EN MARKERINGEN

Een PBM-verwijzing moet aangebracht zijn en volgende informatie bevatten:

- Typebeschrijving: **LUX-top[®] ASP**
- Nummer van de overeenkomstige norm: **EN 795 : 1996**
- Naam of logo van de fabrikant/verkoper: ST Quadrat s.a. 
- Bouwjaar: **20xx/xx**
- Serienummer van de fabrikant: **xxxx**
- Max. toegestaan aantal personen **max. 3 personen per ankerpunt**
- Teken dat de gebruiksaanwijzing in acht moet worden genomen: 
- CE-teken met karakteristiek van de genotificeerde instelling: **CE 0158**

De leesbaarheid van deze productbeschrijving moet na montage en bij de voorgeschreven jaarlijkse controle, gecontroleerd worden!

Fabrikant en verkoop: ST Quadrat s.a.
Potaschberg / rue Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher
Luxembourg

Bij de controle van het bouwstaal ingeschakelde genotificeerde instelling:
DEKRA EXAM GmbH Zertifizierungsstelle – Dinnendahlstraße 9, D – 44809 Bochum

CONTROLEKAART

Verankering voor persoonlijke beschermingsuitrusting (PBM) tegen vallen.



Fabrikant: ST Quadrat s.a.
Potaschberg/rue Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Type: LUX-top ASP

Gebouw:

Fabricagejaar:

Datum oplevering/overhandiging:

Montage	Datum	Uitv. firma	levering bevestigd		Scholingsinstructies gegeven	
			Monteur	Opdrachtgever	ja	neen
			De verankeringen werden volgens bijgeleverde opbouw- en gebruiksaanwijzing volgens de voorschriften gemonteerd.	X.....
Andere opmerkingen:					Bevestiging van geschoolde	
					X.....	

Controles (minstens een keer per jaar)	Controledatum	Vastgestelde gebreken		Beschrijving gebreken/ getroffen maatregelen	Deskundige	Volgende controle
		ja	neen			
Visuele controle van de ankerpunten door een geautoriseerde deskundige. Zonder opmerkingen uitgevoerd.					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	
					X.....	

*** Bij belasting door val of bij bestaande twijfel moet het gebruik van de verankering meteen gestopt worden en naar de fabrikant of een deskundig atelier ter controle en reparatie gestuurd worden. Dit geldt ook bij beschadigingen van de verankeringsmiddelen.

Het document moet door de verantwoordelijke ingevuld worden en met de gebruiksaanwijzing op een beschermde plaats veilig bewaard worden (bijv. beheer van het gebouw)